

HEIDELBERGER ELTERNTRAINING ZUR FRÜHEN SPRACHFÖRDERUNG

Das Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung wurde speziell für Eltern von zwei- bis dreijährigen Kindern mit verzögertem Spracherwerb entwickelt. Ziel ist die sprachliche Förderung des jungen Kindes durch eine intensive Anleitung der engsten Bezugspersonen zu einem sprachförderlichen Umgang mit dem Kind.

Durch die gezielte Anleitung der Eltern sollen die Kommunikations- und Sprechfreude des Kindes geweckt und die sprachlichen Fähigkeiten gezielt verbessert werden. In einer kleinen Gruppe lernen die Eltern einerseits wie sie ihr Kind im alltäglichen Umgang sinnvoll sprachlich anregen können und andererseits wie sie bestimmte Situationen gezielt sprachförderlich gestalten können.

Die Wirksamkeit des Elterntrainings wurde im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie nachgewiesen.

Zielgruppe

Hauptzielgruppe sind Eltern, deren Kinder zum Zeitpunkt der kinderärztlichen Vorsorgeuntersuchung U7 (im Alter von 2 Jahren) eine deutliche Verzögerung in der sprachlichen Entwicklung aufweisen. Als Kriterium für eine verzögerte Sprachentwicklung gelten ein aktiver Wortschatz von weniger als 50 Wörtern und das (fast) vollständige Ausbleiben von Zweiwortkombinationen.

Inhalte

Der Schwerpunkt des Trainings liegt in folgenden Bereichen

- + Kennen lernen allgemeiner Möglichkeiten zur sprachlichen Förderung
- + Kennen lernen gezielter Sprachlehrstrategien
- + Gezielte Sprachförderung beim gemeinsamen Anschauen von Bilderbüchern
- + Bedeutung des gemeinsamen Spiels
- + Optimierung des sprachlichen Angebots in alltäglichen Situationen
- + Sprachspiele – Rhythmus und Reime

Die Inhalte werden vermittelt durch

- + Präsentation durch die Trainer
- + Gemeinsames Erarbeiten
- + Videoillustrationen
- + Üben in Kleingruppen
- + Bearbeiten eigener Videosequenzen
- + Häusliches Üben

Organisation

- + Das Training enthält 7 Sitzungen zu je 2 Stunden, die im ein- bis zweiwöchigen Abstand stattfinden
- + Nach einem halben Jahr findet eine dreistündige Nachschulung statt.
- + Das Training findet in einer Kleingruppe von 5-10 Personen ohne Kinder statt.
- + Zu jeder Trainingseinheit erhalten die Teilnehmer schriftliches Material
- + In Vorbereitung einer Kursteilnahme ist eine Überprüfung der sprachlichen Fähigkeiten des Kindes und ein erstes Beratungsgespräch erforderlich.
- + Das Elterntraining ist eine Leistung, die auf Antrag von Ihrer Krankenkasse übernommen werden kann.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Kann es Gründe geben, dass ich nicht am Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung teilnehmen kann?

Ausschlusskriterien für die Teilnahme sind eine gravierende Hörstörung, Einschränkungen im Sprachverständnis und eine allgemeine Entwicklungsverzögerung. Kinder mit diesen Schwierigkeiten benötigen eine umfassendere Unterstützung im Rahmen einer logopädischen Therapie

Warum ist es wichtig für mein Kind, dass ich an einem Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung teilnehme?

Kinder, die im Alter zwischen 2-3 Jahren eine verzögerte Wortschatzentwicklung aufweisen, tragen ein deutlich erhöhtes Risiko für die Ausbildung einer manifesten Sprachentwicklungsstörung in sich. Durch ein bewusst sprachentwicklungsförderndes Verhalten des engen Umfeldes, wie es im Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung geübt wird, kann dem vorgebeugt werden und das Risiko einer manifesten Sprachentwicklungsstörung reduziert werden.

Was sind Inhalte des Heidelberger Elterntrainings zur frühen Sprachförderung?

In einem Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung werden keine „Übungen“ gezeigt. Es wird vermittelt, wie man sich im alltäglichen Umgang mit dem Kind auf natürliche Art und Weise bewusst sprachförderlich verhält. Kinder mit einer verzögerten Wortschatzentwicklung benötigen deutlich mehr und gezieltere sprachliche Anregung im Alltag als dies bei Kindern ohne Spracherwerbsschwierigkeiten der Fall ist.

Was zeichnet das Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung aus?

Das Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung ist ein standardisiertes Elterntrainingsprogramm, das nur von zertifizierten Fachleuten durchgeführt werden darf. Es ist das einzige Elterntrainingsprogramm im deutschsprachigen Raum für Kinder dieses Alters, bei dem mit wissenschaftlichen Methoden nachgewiesen wurde, dass die Kinder teilnehmender Eltern sich sprachlich schneller entwickeln als die Kinder von Eltern, die nicht an einem Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung teilnahmen.

Wie kann ich am Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung teilnehmen?

Vor der Teilnahme an einem Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung ist ein einmaliger Diagnostik- und Beratungstermin notwendig, bei dem die Voraussetzungen zur Teilnahme abgeklärt werden und gegebenenfalls offene Fragen besprochen werden können. Für Kinder, bei denen die Kinderärztin oder der Kinderarzt eine Abklärung der allgemeinen Entwicklung für notwendig erachtet, sollte dieser Termin am Sozialpädiatrischen Zentrum in Ludwigsburg stattfinden. Für Kinder, bei denen eine Abklärung der allgemeinen Entwicklung nicht notwendig ist, kann dieser Termin in der Praxis für Logopädie Thorsten Lindenmeyer in Vaihingen/Enz stattfinden. Die Kosten für diesen Termin übernimmt die Krankenkasse auf Verordnung der Kinderärztin bzw. des Kinderarztes.

Übernehmen die Krankenkassen die Kosten für das Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung?

Die Krankenkassen sind gesetzlich nicht verpflichtet die Kosten zu übernehmen. Allerdings gibt es immer mehr Krankenkassen, die den präventiven Nutzen des Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung erkennen und die Kosten im Rahmen einer Einzelfallentscheidung übernehmen. Es ist sinnvoll, dem Antrag auf Kostenübernahme eine Notwendigkeitsbescheinigung ihrer Ärztin oder ihres Arztes. Informationen darüber, ob ihre Krankenkasse die Kosten für das Training schon einmal übernommen hat, erhalten sie bei uns.

Wo und wann finden Heidelberger Elterntrainings zur frühen Sprachförderung statt?

Das Heidelberger Elterntraining zur frühen Sprachförderung wird von uns mehrmals im Jahr angeboten. Das Training findet meist an Donnerstagabenden von 19:30 bis 21:30 statt. Veranstaltungsort ist entweder die Praxis für Logopädie Thorsten Lindenmeyer in Vaihingen/Enz oder das Sozialpädiatrische Zentrum in Ludwigsburg.